

II.

Gegeben ist die Funktionenschar $f_a: x \mapsto f_a(x) = \arctan\left(1 - \frac{2}{ax}\right)$ mit $a \in \mathbb{R}^+$.

Der Graph der Funktion f_a wird mit G_a bezeichnet.

- 5 1. a) Bestimmen Sie die maximale Definitionsmenge D_a und die Nullstellen der Scharfunktionen f_a . Untersuchen Sie das Verhalten der Scharfunktionen, wenn x gegen die Grenzen von D_a strebt.
- 8 b) Bestimmen Sie, soweit vorhanden, die Extrempunkte und die Wendepunkte der Graphen G_a in Abhängigkeit von a . Stellen Sie eine Gleichung für die Schar der Wendetangenten t_a auf.
- $\left[\text{Zur Kontrolle: } f'_a(x) = \frac{a}{a^2 x^2 - 2ax + 2} \right]$
- 3 c) Untersuchen Sie das Monotonieverhalten der Funktionen f_a .
- 3 d) Die Tangenten an die Graphen streben bei links- bzw. rechtsseitiger Annäherung an die Definitionslücke bestimmten Grenzlagen zu. Geben Sie die entsprechenden Geradengleichungen an.
- 6 e) Berechnen Sie die Funktionswerte $f_5(-2)$ und $f_5(2)$. Zeichnen Sie im Bereich $-2 \leq x \leq 2$ den Graphen G_5 unter Verwendung der bisherigen Ergebnisse in ein Koordinatensystem (Querformat; Ursprung des Koordinatensystems in Blattmitte; Längeneinheit 5 cm).

2. Nun werden die Funktionen

$$g_a: x \mapsto \int_{\frac{2}{a}}^x \frac{a}{(at-1)^2 + 1} dt, \quad x \geq 0, \quad a \in \mathbb{R}^+$$

betrachtet.

- 5 a) Berechnen Sie eine integralfreie Darstellung von $g_a(x)$ mit Hilfe der Substitutionsmethode. $\left[\text{Ergebnis: } g_a(x) = \arctan(ax-1) - \frac{\pi}{4} \right]$
- 5 b) Zeigen Sie, daß g_a und f_a in \mathbb{R}^+ übereinstimmen.

BE
8
7
50

c) Begründen Sie, daß g_a umkehrbar ist. Berechnen Sie den Term $g_a^{-1}(x)$ der Umkehrfunktion von g_a , und zeichnen Sie den Graphen von g_a^{-1} in das bereits angelegte Koordinatensystem.

3. Berechnen Sie den Inhalt des im 4. Quadranten liegenden Flächenstücks, das von den Koordinatenachsen und dem Graphen G_{f_a} begrenzt wird.
Hinweis: Verwenden Sie die in Teilaufgabe 2 erkannten Zusammenhänge.